



Gaadner Gemeindenachrichten

Ausgabe 2

Mai 2026

Aus dem Inhalt

Auszug aus den
Gemeinderatssitzungen
Seite 4, 5

Abfallsammelzentrum
/Wirtschaftshof
Seite 7, 8

Geschichten
von Herbert Pirker
Seite 9

Kinderseiten
Seite 14, 15

Ärztewochenenddienst
Seite 20

Wir gratulieren zum 1. Platz!



248 Kinder, 12 Klassen und ein Tag voller Action

Am Mittwoch, dem 6. Mai, fuhren die hochmotivierten Kinder der 3. und 4. Klasse der VS Gaaden nach Baden zur Kindersicherheitsolympiade des Zivilschutzverbandes.

Zur Unterstützung begleitete Vizebürgermeisterin Christine Kraus die Klassen gemeinsam mit ihrer Lehrerin Ulrike Schackl-Horn.

Nächste Herausforderung:
Das Landesfinale am 3. Juni in
Amstetten!

Wir drücken die Daumen!



Themen des Bürgermeisterbriefs



- Auszug aus den Gemeinderatssitzungen
- Wirtschaftshof - Müllentsorgung
- Kinderseiten
- Klima-/Schnupperticket

Mehr auf Seite 3



WASSERLEITUNGSVERBAND DER TRIESTINGTAL- UND SÜDBAHNGEMEINDEN

Hohe Investitionen in die Bereiche Versorgungssicherheit und Sicherheitsinfrastruktur - WLV trifft Vorsorge für die Zukunft und beschließt Gebührenerhöhung

Der Wasserleitungsverband der Triestingtal- und Südbahngemeinden (WLV) versorgt seit nunmehr fast 100 Jahren 29 Verbandsgemeinden in den Bezirken Baden und Mödling mit Trinkwasser.

Die Versorgungssicherheit der Kundinnen und Kunden hat höchste Priorität und wird durch laufende Investitionen in Ortsnetzerneuerungen, Instandhaltung und Wartung der Anlagen, Ausbau von Wasserspendern sowie Errichtung von notwendigen Aufbereitungsanlagen garantiert.



Der WLV steht für

- Versorgungssicherheit der Bevölkerung
- Schutz der kritischen Infrastruktur
- Krisen- und Katastrophenmanagement
- Zukunftssicherung im Zusammenhang mit dem Klimawandel
- Hohe Qualität des Trinkwassers
- Gebrechens- und Störungsbehebung durch Bereitschaftsdienst
- Kompetenter Ansprechpartner durch qualifizierte und optimal ausgebildete MitarbeiterInnen

„Die **neu hinzukommenden gesetzlichen Anforderungen im Sicherheitsbereich** zum Schutz der kritischen Infrastruktur bringen hohe Investitionen in diesen Bereichen mit sich. 20 Cent des Wasserpreises fließen in den kommenden Jahren in diesen Bereich und machen eine Gebührenerhöhung unumgänglich“, so Obmann LAbg. Bgm. Christoph Kainz.

Auch der **Klimawandel mit Extremwetterereignissen, immer längeren Trockenperioden und Grundwassertiefstständen** stellt die Wasserversorgung vor neue Herausforderungen und bringt weitere Investitionen mit sich.

Um die Versorgungssicherheit, die umfangreichen Investitionen im Bereich der Wasserversorgung und im Bereich der Sicherheitsinfrastruktur umsetzen und gewährleisten zu können, wurde in der Vollversammlung des Wasserleitungsverbandes im Februar 2026 eine **Erhöhung der Wasserbezugsgebühr und der Bereitstellungsgebühr einstimmig beschlossen**.

Die Erhöhung beträgt € 0,50 je Kubikmeter (m³) Trinkwasser, d.h. der Wasserpreis je m³ erhöht sich von derzeit € 2,00 auf € 2,50 zuzüglich Ust. Die jährliche Bereitstellungsgebühr wurde moderat angehoben. Die Gebührenerhöhung wird mit 1. April 2026 wirksam.

Für einen **durchschnittlichen Haushalt** mit einem Jahresverbrauch von 150 m³ ergibt dies eine Steigerung der Wasserbezugsgebühr um rd. € 0,23 pro Tag, rd. € 6,9 pro Monat bzw. € 82,50 pro Jahr inklusive Umsatzsteuer.

Obmann Kainz betont, dass diese Anpassung der Gebühren mit einstimmigem Beschluss der Versammlungsversammlung erfolgte und die Investitionen von heute eine wichtige Vorsorge für die Zukunft und für die kommenden Generationen sind.



Bürgermeisterbrief

Liebe Gaadnerinnen und Gaadner,

auch in dieser Ausgabe unserer Gemeindenachrichten erwarten Sie Berichte zu einigen vergangenen Ereignissen, interessante Angebote sowie Ankündigungen von bevorstehenden Veranstaltungen, bei denen sich ein Besuch sicherlich lohnt. In diesem Sinne wünsche ich den Initiatoren und Veranstaltern, dass durch eine rege Teilnahme von uns allen ihre Bemühungen auch letztlich vom Erfolg gekrönt sein werden.

Auszug aus den Gemeinderatssitzungen

Wie bereits gewohnt erhalten Sie auch diesmal wieder einen Überblick über wesentliche Beschlüsse des Gemeinderats – mit dem Ziel, Ihnen mehr Transparenz und einen vertieften Einblick in die Arbeit dieses Gremiums zu verschaffen.

Sehr erfreulich ist, dass der Rechnungsabschluss 2025 über die Fraktionsgrenzen hinweg fast einstimmig, mit nur einer Gegenstimme beschlossen werden konnte.

Wie Sie weiters den Berichten entnehmen können, fielen einige bisher gewährte Subventionen an Vereine für dieses Jahr dem Sparstift zum Opfer. Diese Entscheidungen sind dem Gemeinderat nicht leichtgefallen, sind aber vorausschauend notwendig, um auch weiterhin über eine stabile und gesunde finanzielle Basis zu verfügen. Weitere Beschlüsse finden Sie gleich auf den nachfolgenden Seiten.

Müll entsorgen am Wirtschaftshof – Ja, unbedingt, aber richtig!

Die neuen Öffnungszeiten unseres Wertstoff-Sammelzentrums am Wirtschaftshof finden bei unserer Bevölkerung eine durchwegs sehr positive Resonanz. Wie wir unser Entsorgungssystem noch weiter verbessern können, erfahren Sie auf den Seiten 7 und 8.

Kinderseiten – Doppelseite 14 und 15

Seit einigen Ausgaben gestaltet unsere Gemeinderätin Regina Wolf mit viel Liebe eine Doppelseite für unsere kleinen Mitbürgerinnen und Mitbürger. Lassen Sie doch Ihre Kinder oder Enkel mal einen Blick darauf werfen. Es findet sich dort sicherlich für sie viel Interessantes.

Öffentliche Verkehrsmittel kostenfrei nutzen - mit dem Klimaticket /Schnupperticket

Wirklich kostenfrei? Ja, wirklich! Und wie das genau geht, erfahren Sie auf Seite 19.

Ich wünsche Ihnen abschließend wie immer eine interessante Lektüre, vor allem aber alles Gute für die kommenden Pfingstfeiertage und uns allen einen hoffentlich herrlichen Frühling.

Herzlichst
Ihr

A handwritten signature in blue ink that reads "Anton Jenzer". The signature is written in a cursive, flowing style.

Anton Jenzer
Bürgermeister
buergemeister@gaaden.at

PS.: Herzliche Gratulation an die Schülerinnen und Schüler und an die Lehrkräfte für den 1. Platz bei der Kindersicherheitsolympiade des NÖ Zivilschutzverbandes. Die Gemeinde ist stolz auf euch!

Auszug aus den Gemeinderatssitzungen

Sitzung vom 27.01.2026

Subventionen

Der Gemeinderat der Gemeinde Gaaden beschließt:

Mit 10 Fürstimmen und 6 Gegenstimmen (GGR Mag. Elisabeth Chiba/WIR, GGR Elisabeth Hubeny /VP, GR Gabriele Koppensteiner /VP, GR Marco Ansal di/VP, GGR Michael Rankl/VP, GR Markus Lobner-Gmundner/VP) keine Auszahlung einer Subvention an den Pensionistenverband Gaaden.

Mit 12 Fürstimmen und 4 Gegenstimmen (GGR Mag. Elisabeth Chiba/WIR, GGR Johann Sietweis/WIR, GR Regina Wolf/WIR, GR Maximilian Chromy/SPÖ) keine Auszahlung einer Subvention an den Tierschutzverein Mödling und Umgebung.

Kooperationsvertrag Wiener Netze GmbH/EVN Geoinfo GmbH

Der Gemeinderat der Gemeinde Gaaden beschließt einstimmig die Aktualisierung der Naturstandsdaten in Zusammenarbeit mit der EVN Geoinfo und der Wiener Netze GmbH. Die Kosten belaufen sich auf € 10.410,41 exkl. Ust.

Sitzung vom 03.03.2026

Rechnungsabschluss 2025

Der Gemeinderat der Gemeinde Gaaden beschließt mit 16 Fürstimmen und 1 Gegenstimme (GGR Elisabeth Hubeny/VP) den Rechnungsabschluss für das Jahr 2025.

Subventionen

Der Gemeinderat der Gemeinde Gaaden beschließt:

Mit 10 Fürstimmen und 7 Gegenstimmen (GGR Christian Brenn/WIR, GR Wolfgang Nowak/WIR, GR Markus Lobner-Gmundner/VP, GGR Elisabeth Hubeny/VP, GR Marco Ansal di/VP, GR Michael Rankl/VP, GR Gabriele Koppensteiner/VP) eine einmalige Auszahlung einer Subvention in Höhe von € 385,00 an Cassandra, Frauen und Familienberatung.

Mit 14 Fürstimmen und 3 Gegenstimmen (GR Markus Lobner-Gmundner/VP, GGR Elisabeth Hubeny/VP, GR Gabriele Koppensteiner/VP) keine Auszahlung einer Subvention an die Sängervereinigung Gaaden.

Mit 9 Fürstimmen und 8 Gegenstimmen (Bgm. Anton Jenzer, GGR Christian Brenn, GGR Mag. Elisabeth Chiba/WIR, GR Mag. Natalie Corrales Diez/WIR, GR Peter Schwingschlögl/WIR, GR Regina Wolf/WIR, GR Markus Lobner-Gmundner/VP, GR Maximilian Chromy/SPÖ) eine einmalige Auszahlung einer Subvention in Höhe von € 385,00 an Gaaden kreativ.

Einstimmig keine Auszahlung einer Subvention an die Pfarre Gaaden.

Mit 11 Fürstimmen und 4 Gegenstimmen (Vizebgm. Christine Kraus/WIR, GR Markus Lobner-Gmundner/VP, GR Marco Ansal di/VP, GR Michael Rankl/VP) keine Auszahlung an NÖs Senioren Gaaden.

Auszug aus den Gemeinderatssitzungen

Gebühren

Der Gemeinderat der Gemeinde Gaaden beschließt mit 14 Fürstimmen und 3 Gegenstimmen (GR Marco Ansaldi/VP, GR Markus Lobner-Gmundner/VP, GGR Elisabeth Hubeny/VP) die Kosten für Kopien mit folgender Staffelung: 2-20 Kopien € 0,20/Stk., 21-50 Kopien € 0,15/Stk., ab 51 Kopien € 0,10/Stk.

Nominierung von Mitgliedern des Verbandsvorstandes sowie des Prüfungsausschusses des neuen Musikschulverbandes

Der Gemeinderat der Gemeinde Gaaden beschließt einstimmig BGM Anton Jenzer und die zuständige Referentin GGR Mag. Elisabeth Chiba als Vertreter der Gemeinde Gaaden in den Verbandsvorstand des neuen Musikschulverbandes und GR Peter Schwingenschlögl, als Vertreter der Gemeinde Gaaden in den Prüfungsausschuss des neuen Musikschulverbandes zu nominieren.

Sitzung vom 21.04.2026

Bebauungsbestimmungen

Der Gemeinderat der Gemeinde Gaaden beschließt einstimmig die neue Verordnung der Bebauungsbestimmungen der Gemeinde Gaaden.

Werbetafeln/Gebrauchsabgabe

Der Gemeinderat der Gemeinde Gaaden beschließt einstimmig eine Gebrauchsabgabe für das Anbringen von gewerblichen Schildern, gültig ab 01.01.2027.

Die vollständigen Protokolle zu den Sitzungen finden Sie unter:
www.gaaden.at/Verwaltung&Politik



Die Gemeinde Gaaden gibt
traurige Nachricht vom Ableben des Herrn

Gerhard Otto

welcher am 16. April 2026 im
52. Lebensjahr von uns gegangen ist.

Herr Gerhard Otto war viele Jahre Gemeinderat der Gemeinde Gaaden

Die Gemeinde Gaaden wird Herrn **Gerhard Otto**
stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Anton Jenzer
Bürgermeister

Gaaden, im April 2026

Gaaden baut Notfallvorsorge weiter aus



Im Foyer der Raiffeisenbank Gaaden wurde ein rund um die Uhr jederzeit zugänglicher Defibrillator installiert. Bürgermeister Anton Jenzer bedankt sich im Namen der Gemeinde bei der Raiffeisenbank Gaaden für die großzügige Übernahme der Kosten.

Mit den weiteren Defibrillatoren bei der Feuerwehr und dem Gemeindeamt stehen damit für Notfälle insgesamt drei dieser Geräte zur Verfügung.

Foto: Bankstellenleiter Christian Holzapfel mit Bgm. Anton Jenzer



VORTRAG

„Naturgarten – gestalteter Lebensraum“



Vortragende:
PETRA HIRNER, MSc
Regionalberaterin Industrieviertel

MITTWOCH, den 27. MAI 2026
18.30 Uhr im Gemeindesaal

Die vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten und die gezielte Pflanzenauswahl für einen Naturgarten werden von Frau Petra Hirner an diesem Informationsabend vorgestellt werden.

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

Bürgermeister Anton Jenzer

GGR Mag. Elisabeth Chiba

Wirtschaftshof – Müllentsorgung – Ja, aber richtig

Seit dem 23. Februar gelten am Wirtschaftshof neue Öffnungszeiten (siehe unten). Ziel der Anpassung war es, den Zugang für Gaadner Bürgerinnen und Bürger flexibler und gleichzeitig effizienter zu gestalten. Besonders erfreulich ist, dass das neue System von Anfang an gut angenommen wurde und sich bereits in den ersten Wochen ein reibungsloser Ablauf gezeigt hat.



Die Zufahrt mittels Bürgerkarte ermöglicht eine unkomplizierte und gleichzeitig kontrollierte Nutzung des Wirtschaftshofes. Die Bürgerkarte sorgt dafür, dass ausschließlich berechnete Personen Zutritt haben, und trägt damit zu mehr Ordnung und Sicherheit am Gelände bei.

Wir möchten jedoch daran erinnern, wie wichtig die richtige Mülltrennung bei der Abgabe ist. Nur durch sorgfältiges Trennen der Abfälle können Ressourcen geschont und eine umweltgerechte Entsorgung sichergestellt werden. Bitte achten Sie daher darauf, Ihren Müll bereits zuhause entsprechend vorzubereiten und vor Ort den vorgesehenen Kategorien zuzuordnen.

Gemeinsam leisten wir so einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz und zu einem gut funktionierenden Wirtschaftshof.



Kühlschrank bitte zu den Problemstoffen!



ÖFFNUNGSZEITEN:

Grünschnitt:

Montag - Samstag 07.00 - 20.00 Uhr

Sperrmüll:

Montag - Freitag 07.00 - 20.00 Uhr

Samstag 07.00 - 16.00 Uhr

Problemstoffe (unverändert):

Mittwoch 17.00 - 19.00 Uhr

Samstag 14.00 - 16.00 Uhr



Was sind Problemstoffe?

Als Problemstoffe gelten gefährliche Abfälle, die üblicherweise in privaten Haushalten anfallen. Dazu gehören insbesondere:

- **Altmedikamente:** Abgelaufene Tabletten und Hustensäfte (ohne Schachtel)
- **Toner:** Druckerpatronen aus Tintenstrahl- und Laserdruckern
- **Chemikalien:** Reinigungsmittel, Desinfektionsmittel, Gifte (z. B. Rattengift)
- **Lacke und Farben:** Flüssige Reste von Wandfarben, Lösungsmittel und Verdüner
- **Mineralöle:** Altöl aus Motoren, överschmutzte Tücher, Ölfilter etc...
- **Speiseöle & Fette:** z.B. aus der Fritteuse
- **Druckgaspackungen:** Spraydosen mit Restinhalten.
- **Batterien & Akkus:** Knopfzellen, Gerätebatterien und insbesondere **Lithium-Akkus**
- **Elektrogeräte:** Radios, Fernseher, Toaster etc...
- **Elektro Großgeräte:** Kühlschrank, Waschmaschine, E-Herd, Geschirrspüler etc...

Lithium-Akkus & Batterien

Lithium-Ionen-Akkus (aus Handys, Laptops, E-Bikes oder Werkzeugen) stellen eine **erhöhte Brandgefahr** dar. Bei Beschädigung oder Kurzschluss können sie sich spontan entzünden.

Sicherheitshinweise:

1. **Pole abkleben:** Kleben Sie bei Lithium-Batterien die Kontakte mit Klebestreifen ab, um Kurzschlüsse zu vermeiden.
2. **Beschädigte Akkus:** Diese bitte umgehend dem Personal vor Ort melden und nicht unbeaufsichtigt lagern.

Warum ist die Trennung so wichtig?

Eine falsche Entsorgung gefährdet Mensch und Natur:

- **Brandgefahr:** Beschädigte Akkus führen immer häufiger zu gefährlichen Bränden.
- **Giftstoffe:** Schwermetalle und Chemikalien können ins Grundwasser gelangen.
- **Recycling:** Viele Stoffe (wie Kobalt aus Akkus) sind wertvolle Rohstoffe, die nur durch korrekte Rückgabe wiederverwertet werden können.

Hinweis: Bitte geben Sie Problemstoffe nach Möglichkeit in der Originalverpackung ab und vermischen Sie verschiedene Flüssigkeiten niemals miteinander!

Neue Spielhütte im Kindergarten



Im Kindergarten gibt es seit Kurzem eine neue Spielhütte im Garten. Gebaut wurde sie mit viel Engagement und handwerklichem Geschick von den Mitarbeitern des Wirtschaftshofes.

Die Freude der Kinder ist groß! Die neue Spielhütte ist nun ein beliebter Treffpunkt.

Foto v.li.n.re.:

Bauhofleiter Behrudin Alic,
Vizebgm. Christine Kraus,
Kindergartenleitung Christine Kutterer, Bauhofmitarbeiter Johannes Lustig, Bgm. Anton Jenzer

GESCHICHTEN von Herbert Pirker

Naturliebhaber Eingangsgeschichte

Vor elf Jahren war ich an zwei aufeinanderfolgenden Sonntagen in Rust. Am ersten der zwei Tage bewunderte ich die vielen Schwalbennester, eins neben dem anderen, die am Dachvorsprung der Pfarrkirche für Leben sorgten. Als ich eine Woche später wieder an der Kirche vorbeiging, waren sämtliche Nester weg. Man hatte sie heruntergeschlagen. Ich bemühte mich um ein Gespräch mit dem Pfarrer und erfuhr von ihm, daß die Entfernung der Schwalbennester auf sein Geheiß stattgefunden hatte.

„Wir haben hier sehr viele Hochzeiten“, erklärte er mir, „und stellen Sie sich vor, eine ganz in Weiß gekleidete Braut bekommt von einer Schwalbe eine Verunreinigung auf ihrem Kleid ab.“

Ich antwortete ihm, daß diese sogenannte „Verunreinigung“ für die Braut eher eine Freude wäre und daß sie sie als Glückssymbol bewahrt hätte. Das verstand der Herr Pfarrer nicht, und ich berichtete das Ganze der Erzdiözese in Wien. Ich vermute, daß der Ruster Geistliche eine anständige Kopfwäsche erlebte.

Vor drei Jahren fuhr ich im Frühling einigemal an der Kirche der Salesianerinnen am Wiener Rennweg vorbei und sah dort den Kastanienbaum, der stets der erste blühende der Stadt war, in arger Bedrängnis durch die Miniermotte. Ich schrieb den Salesianerinnen und bat sie, den armen Baum durch ein entsprechendes Spray von dem Ungeziefer zu befreien. Man antwortete mir, für derlei habe man keine Zeit.

Naturliebhaber Hauptgeschichte

Bis vor fünf Jahren gab's im Sommer jeweils ein ziemlich lautes Konzert der Gaadener Laubfrösche. Ich gebe zu, daß das Quaken der Laubfrösche ziemlich heftig war, aber in den paar Nächten, in denen es stattfand, freute ich mich daran, gehören doch die Laubfrösche zu den gefährdeten Tieren. Vor vier Jahren war es schlagartig mit diesen Lebenszeichen vorbei. Ein älterer Herr im nordwestlichen Ortsteil erzählte mir, daß es im vergangenen Jahr eine Vergiftungsaktion gegeben habe. Anrainer waren über den Lärm erbost und hatten Abhilfe geschaffen. Das erschreckte mich einigermaßen.

Vor drei Jahren montierte ich in meinem Garten zwei Futterhäuschen für Eichhörnchen. Seither erfreute ich mich an der Geschicklichkeit der kleinen Viecherln, die den Mechanismus der Futterhäuschen – man muß einen Deckel in die Höhe heben und dann die deponierten Nüsse herausholen – sofort verstanden. Jeden Vormittag kamen sechs bis acht Eichkätzerln und holten sich ihr Futter. Seit drei Wochen bleiben die Eichkätzchen total aus.

Und wieder traf ich den älteren Herrn, der mir berichtete, daß in seiner Umgebung immer wieder kleine Schießübungen stattfinden. Ob sie den Eichhörnchen gelten, kann er allerdings nicht sagen, aber die Ziele der Schützen liegen bestimmt in den Regionen der Bäume.

Ich habe diese Zeilen geschrieben, um die Liebe einiger Menschen zur Natur zu dokumentieren. Hoffentlich haben Sie sich nicht allzu sehr gelangweilt.

Mentale Gesundheit

Ruhe im Geist - Ordnung im Körper



Mentaltraining leicht erklärt
Ziele erreichen – effizientes Selbstmanagement

Vortragende: Gabriele Fuchs

17. Juni 2026, 18.00 Uhr
im Gemeindesaal



Sozialtherapeutische Lebens- und Arbeitsgemeinschaft

Am 26.04.2026 fand der alljährliche Jungpflanzenmarkt im Kräuterhof Gaaden statt.

Danke an Birgit Nagel und ihr Team für die großartige Arbeit!

GoniPerrettaDuo



**Samstag, 16. Mai
2026**

19 Uhr 30, Jakobikeller

2531 Gaaden, Kirchenplatz 1

Kartenpreise:

€ 20 (Erwachsene)

€ 18 (SchülerInnen, StudentInnen, PensionistInnen)

Informationen und Reservierungen:

Tobias Braun, 0664/23 037 10 oder office@tobiasbraun-guitars.com



Natur im Garten



Die Wanderausstellung „Natur im Garten“ konnte von 27. April bis 11. Mai im Gemeindegarten besichtigt werden. Danke an GGR Mag. Elisabeth Chiba für diese Initiative!

Impressum:

Eigentümer, Verleger und Herausgeber:
GEMEINDE GAADEN,
 Bürgermeister Anton Jenzer,
 2531 Gaaden, Hauptstraße 29,
 Tel. 02237/7203
 E-Mail: gemeindeamt@gaaden.at,
 Internet: www.gaaden.at

SAVE THE DATE,
SAVE A LIFE!

SPENDE BLUT

blut.at

Donnerstag,
14.05.2026

Gaaden

Gemeindegarten
Hauptstraße 29

13:00 – 15:00 Uhr
16:00 – 19:00 Uhr

Bitte beachten Sie das neue Datum und die geänderte Abnahmzeit der Blutspendeaktion!

Alle Infos zur Blutspende:
blut.at - 0800 / 190 190

Jetzt Wunschtermin sichern und Zeit sparen:

FEUERWEHR

HEURIGER GAADEN

14. - 16. MAI 2026

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

Neuübernahme SORELLE



Ein Fixpunkt für Feinschmecker und eine echte gastronomische Bereicherung für unseren Ort. Direkt im Ortszentrum Hauptstraße/Ecke Berggasse. Geöffnet Mittwoch bis Samstag ab 15 Uhr.

Bürgermeister Anton Jenzer wünschte **Caro Eder** und ihrem Team im Namen der Gemeinde einen guten Start und viel Erfolg.

Immer die neuesten
Nachrichten!



Holen Sie sich die
GRATIS - Gem2Go App
unter www.gem2go.at

Flohmarkt der Gemeinde

Der am 11. April stattgefunden Flohmarkt im Gemeindesaal war sehr gut besucht. Herzlichen Dank an alle Ausstellerinnen und Aussteller, aber vor allem auch an die zahlreich erschienene Kundschaft. Danke auch an GGR Mag. Elisabeth Chiba für die Organisation!



Wir gratulieren herzlich!

Frau **Johanna Brandl** - Senior-Chefin der Meierei Gaaden - feierte ihren 85. Geburtstag. Bürgermeister Anton Jenzer gratulierte im Namen der Gemeinde.

Foto:

Johanna Brandl, Franz Brandl und Bgm Anton Jenzer



Hüpfen, kriechen, überleben: Amphibien auf Wanderschaft in Gaaden

„Oben hin: 5 Männchen, 3 Weibchen – 2 Paare, kein Frosch – niemand retour.
Unten hin: 1 Weibchen, 2 Männchen, 1 Frosch – 0 retour.“



Was auf den ersten Blick skurril wirkt, ist ein ganz normaler Eintrag in der WhatsApp-Gruppe der „KrötenfreundInnen Gaaden“. Von Anfang März bis Ende April sind wir täglich unterwegs und dokumentieren genau, was sich entlang der Krötenzäune tut. Jedes Tier, das in die eine oder andere Richtung getragen wird, wird erfasst, die Zahlen werden an den Naturschutzbund gemeldet

Warum machen wir das?

In Niederösterreich leben rund 20 Amphibienarten – und leider stehen alle auf der Roten Liste gefährdeter Tierarten. Hauptursache dafür ist der Verlust geeigneter Lebensräume. Besonders Laichgewässer sind selten geworden. Auch monotone Landschaften und zerschnittene Lebensräume führen dazu.

Steigen die Nachttemperaturen über etwa 5 bis 7 Grad Celsius und ist es ausreichend feucht, wandern Erdkröten, Frösche und Molche zu ihren Geburtsgewässern, um dort abzulaichen. Unterwegs sind die Tiere vor allem in der Dämmerung und nachts, etwa zwischen 19:00 und 02:00 Uhr.



Es lauert Gefahr

Die größte Bedrohung auf ihrer Wanderung ist der Straßenverkehr. Auf stark befahrenen Straßen können bis zu 90 Prozent der Tiere ums Leben kommen. Umso wichtiger ist der Einsatz freiwilliger HelferInnen.

Die Gaadner KrötenfreundInnen – seit 2015 im Einsatz

Entlang der Straßen werden von der Straßenmeisterei Zäune errichtet, an denen die Amphibien entlangwandern und schließlich in eingegrabene Kübel fallen. Zweimal täglich – frühmorgens und nachts – gehen die HelferInnen die Strecke ab.

Ausgestattet mit Warnwesten, Taschenlampen und Handschuhen (damit die empfindliche Haut der Tiere nicht mit menschlichen Stoffen in Kontakt kommt), werden die Amphibien sicher über die Straße gebracht. Danach können sie ihre Wanderung ungehindert fortsetzen.



Gaadner Facts zur Amphibienwanderung

2026 sind Familie Balas, Verena Eisenkölbl, Kitty Fehringer, Familie Jungmayr-Marx, Theresia Kohut, Katja Krampera, Alexandra Marx, Familie Offergeld, Carolin und Bernhard Partsch, Veronika Rihs, Helmut Schaffer, Michaela Thaler, Bernhard Wipfel, Eva Zeyringer und Gabi Zurek unterwegs. Insgesamt 50 Kübel werden pro Kontrollgang überprüft und eine Strecke von **ca. 2 Kilometern** zurückgelegt. 2025 wurden 1125 Tiere sicher über die Straße gebracht.

Kontakt: WVV- Wander- und Verschönerungsverein Gaaden,
Tel: 0676 911 43 22 | E-Mail wvv-gaaden@gmx.at

Kinderseiten

Liebe Kinder,

Viel Spaß beim Entdecken unserer Kinderseiten!

Ganz liebe Grüße
GR Regina Wolf
Obfrau Ausschuss für Generationen



Marienkäfer aus Pappteller basteln

So geht's:

1. Grundfarbe auftragen

Bemale etwa zwei Drittel des Papptellers rot. Lass die Farbe gut trocknen und streiche anschließend noch einmal darüber, damit das Rot kräftig leuchtet.

2. Kopf gestalten

Den übrigen Teil des Tellers malst du schwarz an – das wird der Kopf deines Marienkäfers: Auch hier kannst du eine zweite Schicht Farbe auftragen.

3. Details hinzufügen

Wenn alles trocken ist, ziehst du vom Kopf aus eine gerade Linie nach unten. Danach malst du die typischen schwarzen Punkte auf oder tupfst sie mit dem Finger auf.

4. Fühler basteln

Schneide den Pfeifenreiniger in zwei Stücke. Drehe jeweils ein Ende ein, sodass kleine Spiralen entstehen.

5. Zusammenkleben

Befestige die Fühler hinten am Teller. Zum Schluss klebst du vorne die Wackelaugen auf.

Das brauchst du:

- Einen Pappteller pro Käfer
- Rote und schwarze Farbe (z.B. Wasserfarbe)
- Einen Pinsel
- Schwarze Pfeifenreiniger



Kannst du das Rätsel lösen?

$$\text{Frosch} + \text{Frosch} + \text{Frosch} = 12$$

$$\text{Schnecke} + \text{Schnecke} + \text{Frosch} = 14$$

$$\text{Marienkäfer} + \text{Schnecke} + \text{Marienkäfer} = 7$$

$$\text{Frosch} + \text{Schnecke} + \text{Marienkäfer} = ?$$

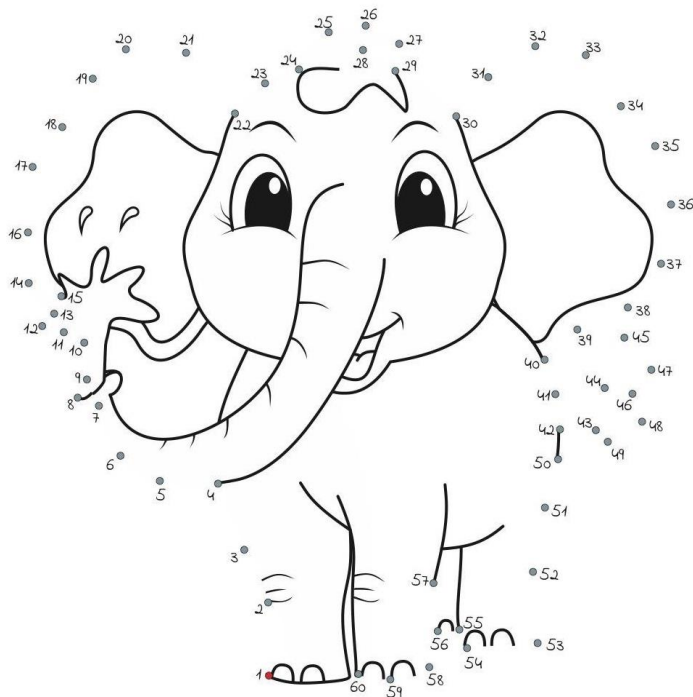
Wie viel ergibt das?

Kannst du das Rätsel lösen?



Was passt nicht zum FRÜHLING?

Findest du heraus, welche Dinge nicht zum Frühling passen?



Von Punkt zu Punkt

Verbinde die Punkte in der richtigen Reihenfolge. Male dann das Bild aus.

Wusstest du dass
Störche echte Früh-
lingsboten sind?

Stell dir vor, du bist tausende Kilometer geflogen, über Wüsten und Meere – und du weißt ganz genau, wo dein Zuhause ist! Wenn die Weißstörche bei uns landen, bringen sie den Frühling im Gepäck mit.



Warum sind sie so besonders?

1. Navi im Kopf: Die Störche kehren fast immer zu genau demselben Nest (man nennt es „Horst“) zurück, in dem sie letztes Jahr gewohnt haben. Das ist so, als würdest du aus dem Urlaub kommen und ohne Karte dein Kinderzimmer finden!
2. Klapper-Party: Störche können nicht singen wie Amseln. Zur Begrüßung werfen sie den Kopf in den Nacken und klappern laut mit ihrem Schnabel. Das klingt fast wie eine kleine Trommel: Klapper-di-klapp! „Hallo Frühling, ich bin wieder da!“
3. Frühaufsteher: Meistens kommt der Papa-Storch-Männchen zuerst an. Er putzt das Nest heraus und wartet ungeduldig, bis die Storch-Mama ein paar Tage später auch landet.

Störche verlassen Österreich meist ab Mitte bis Ende August. Interessanterweise fliegen die Jungstörche oft ein bis zwei Wochen früher los, als ihre Eltern.

START DES KURSES „Vorsorge Aktiv“

Das Gesundheitsprogramm „Vorsorge aktiv“, initiiert und gefördert vom Land Niederösterreich, startete am 17. März, um 18.00 Uhr im Sitzungssaal der Gemeinde Gaaden.

Geleitet wird dieser Kurs von Herrn **Dominik Heinrich**, gemeinsam mit seinem Expertenteam werden die Teilnehmer in ihrem Bemühen unterstützt werden, ihren Lebensstil positiv verändern zu können. Die Schwerpunktthemen dieses Gesundheitsprogramms „Vorsorge aktiv“ sind: Bewegung, Ernährung und mentale Gesundheit. Den Teilnehmern wird eine intensive Betreuung angeboten: Wöchentliche Treffen der Gruppe, Begleitung durch ein professionelles Team und Einteilung des Kurses in praxisnahe Einheiten. Das Ziel dieses Gesundheitsprogramms ist es, die Lebensqualität von Bürgerinnen und Bürgern langfristig zu verbessern!



Die Begrüßung der Gaadner Kursteilnehmer und des „Vorsorge Aktiv“-Expertenteams erfolgte am 17. März durch Bürgermeister Anton Jenzer, Vizebürgermeisterin Christine Kraus und Umweltgemeinderätin GGR Mag. Elisabeth Chiba. WIR WÜNSCHEN IHNEN VIEL ERFOLG!

Gemeindewald Gaaden – hochwertige Forstbewirtschaftung

Im Jahr 2026 wird für den Gemeindewald Gaaden ein neues Forstoperat (Waldwirtschaftsplan) durch das Forsttechnische Büro Mayerhofer ausgearbeitet. Auf Basis dieses Forstoperates wird der neue Hiebsatz berechnet, der eine nachhaltige, standortgerechte und langfristig tragfähige

Bewirtschaftung des Gemeindeswaldes sicherstellt.

Damit bildet das Forstoperat die fachliche Grundlage für sämtliche forstlichen Entscheidungen der kommenden Jahre und gewährleistet, dass die Nutzung des Waldes im Einklang mit dem Prinzip der Nachhaltigkeit erfolgt.


Ferienspiel
2026

Auch heuer findet das Ferienspiel statt. Vielen Dank an die Vereine für die Organisation eines Programmpunktes! **Anmeldung noch möglich!** Bitte direkt am Gemeindeamt, Fr. Chromy, Tel. 02237/7203 DW 11



Mo 6. - Fr 10.7.	Tenniscenter Gaaden / Tenniscamp	6-16 Jahre
Mo 6. - Fr 10.7.	Beachvolleyballschule / Sommercamp	7-16 Jahre
Do 9.7.	WIR-Gaadner / Amethystwelt Maissau	unbegrenzt
Mo 13. - Do 16.7.	WVV / Nähworkshop	ab 8 Jahren
Fr 17.7.	Beachvolleyballschule / Beachvolleyball	6-12 Jahre
Mo 20. - Fr 24.7.	ASVÖ NÖ / Sommercamp	6-14 Jahre
Mo 27.- Do 30.7.	Gemeinde Gaaden / Englisch-Camp	7-11 Jahre
Do 30.7.	Sängervereinigung / Schnitzeljagd	8-12 Jahre

August 2026

Mo 3. - Fr 7.8.	Beachvolleyballschule / Sommercamp	7-16 Jahre
Fr 14.8.	1. SC Gaaden & Jugendverein 1980 / Ferienüberraschung	5-13 Jahre
Di 18.8.	WVV / Adventure Minigolf	ab 6 Jahren
Mi 19.8.	Elisabeth Hubeny und Team / Spiele, Rätsel & Spass	6-12 Jahre
Do 20.8.	Gemeinde Gaaden / Besuch Parlament	ab 6 Jahren
Fr 21.8.	Feuerwehr, ASBÖ, Polizei / Spiel und Spaß	5-13 Jahre
Mo 24. - Fr 28.8.	Beachvolleyballschule / Sommercamp	7-16 Jahre
Do 27.8.	Gemeinde Gaaden / Spiele	unbegrenzt
Mo 31.8.	Mag. Susanne Kornhäusl / Kindertanz	5-11 Jahre

September 2026

Mi 2.9.	Gaaden kreativ / Der „Monsterzoo“	7-13 Jahre
---------	-----------------------------------	------------

Ortssäuberung 2026



Am 21. März 2026 fand wieder die jährliche Müllsammelaktion - organisiert vom Wander- und Verschönerungsverein - statt.

Im Anschluss lud die Gemeinde zur gemeinsamen Jause ein. Danke an die vielen HelferInnen!

Pflegebetreuungsberatung Gaaden

Rechtzeitig entscheiden

Probleme mit Erwachsenenvertretern (den Begriff Sachwalter gibt es nicht mehr) kommen immer wieder vor. Mittels Vorsorgevollmacht kann man selbst festlegen, wer im Ernstfall Entscheidungen übernehmen soll.

Es soll zur Stärkung der Selbstbestimmung von Personen dienen, die aufgrund von Erkrankungen nicht mehr ausreichend entscheidungsfähig sind.

Viele Menschen gehen davon aus, dass im Ernstfall automatisch Ehepartner, Kinder oder andere nahe Angehörige Entscheidungen treffen dürfen. Das ist ein Irrtum. Selbst engste Familienmitglieder dürfen nicht einfach so rechtlich bindende Entscheidungen treffen oder Sachen regeln (z.B. Bankgeschäfte etc.).

Gibt es keine Vorsorgevollmacht, wird ein Erwachsenenvertreter bestimmt. Das kann, muss aber kein Angehöriger sein. Das bedeutet, dass man dem zuständigen Gericht Rechnung legen muss und ist daher mit Aufwand verbunden.

Unter der kostenlosen **HOTLINE 0681/81709161**

erreichen Sie Frau Christa Tauschek von Montag bis Freitag in der Zeit von 9 Uhr bis 16 Uhr.

Bitte geben Sie für Rückrufe immer Ihre Telefonnummer bekannt!



SONNWEINDFEIER

Für Kulinarisches und Gezapftes sorgt der 1. SC Gaaden 1980 & Jugendverein, für die musikalische Umrahmung sorgt die Gaadner Blasmusik

20.6.2026

19.00 Uhr, auf dem Kögerl



Wir laden Sie herzlich ein!

Anton Jenzer
Bürgermeister



GGR Johann Sietweis
Vorsitzender Ausschuss Kultur



PRAXISZENTRUM KEEP MOVING
 Massage, Physiotherapie, Liebscher & Bracht Schmerztherapie

Hauptstraße 14A/4
 2531 Gaaden
 tel.: 0664/231 77 69
 keepmoving.at

Das Praxiszentrum Keep Moving erweitert sein therapeutisches Angebot:
 Mit großer Freude begrüßen wir **Julia Svacina**, eine engagierte (Sport-)Physiotherapeutin,
 die ab sofort unser Team verstärkt.

Julia steht für eine moderne, ganzheitliche Behandlung mit dem Ziel, Mobilität zu verbessern,
 Schmerzen zu lindern und die nachhaltige Genesung unserer Patientinnen und Patienten zu
 fördern.



Behandlungsschwerpunkte:

- Orthopädische Beschwerden
- Rehabilitation nach Unfällen
- Betreuung vor und nach Operationen
- Therapie nach Sportverletzungen
- Kieferbeschwerden, Tinnitus
- Spezifische und unspezifische Rückenschmerzen
- Schulterprobleme
- Migräne und wiederkehrende Kopfschmerzen

Mit fachlicher Kompetenz und persönlichem Engagement begleitet Sie Frau Svacina
 individuell auf Ihrem Weg zu mehr Beweglichkeit und Lebensqualität.

Kontakt & Terminvereinbarung:
 E-Mail: info@kopfkoerper-physio.at
 Telefon: +43 676 988 11 48
 keepmoving.at



Bezahlte Anzeige

Schnupperticket – im Gemeindeamt kostenlos erhältlich

Mit dem Online-Reservierungs-System auf **schnupperticket.at** wird dieses Service auch digital unterstützt. Gaadnerinnen und Gaadner können bequem von zuhause oder unterwegs nachsehen, ob das Ticket zum Wunschtermin noch frei ist bzw. die Schnuppertickets natürlich auch gleich online reservieren.

Auf diese Weise wird Verwaltungsaufwand reduziert und die Auslastung der Tickets deutlich erhöht – zum Wohle für unser gemeinsames Klima!

Gaadnerinnen und Gaadner können mit dem VOR Klimaticket/Schnupperticket alle öffentlichen Verkehrsmittel in der gesamten Metropolregion Wien, NÖ und Bgld. inkl. der Westbahn, der Mariazeller Bahn, der Badner Bahn und der Stadtbahn Waidhofen/Ybbs sowie P&R Garagen an den Bahnhöfen mit Zugangsberechtigung in der Ostregion kostenfrei nutzen.

Reservierung unter:
<https://www.schnupperticket.at/gaaden>
 oder am Gemeindeamt,
 Fr. Klempa, Tel: 02237/7203 DW 14.



Maibaumaufstellen 2026



Am Freitag, dem 1. Mai, fand das Maibaumaufstellen auf dem Kirchenplatz statt. Nach den Grußworten von Bürgermeister Anton Jenzer wurde der Baum mit vereinten Kräften vom 1. SC Gaaden 1980 & Jugendverein und den Gemeindemitarbeitern aufgestellt, anschließend segnete Pater Dr. Moses Hamm OCist den Baum. Bewirtet wurde heuer vom Wander- und Verschönerungsverein, Kaffee und Kuchen wurden von der Pfarre angeboten, für die musikalische Umrahmung sorgte die Gaadner Blasmusik.

Die FF-Gaaden präsentierte sich heuer unter dem Motto „Blaulicht & Bohnen“ mit einem Informationsstand.

SUCHE/BIETE

SUCHE: Sind eine junge Familie und suchen ein Grundstück in Gaaden oder Umgebung, ca. 600qm oder mehr, um ein Einfamilienhaus darauf zu bauen zu können/dürfen. Diese Suche hat sich als schwieriger als gedacht herausgestellt, deshalb sind wir für jede Kontaktaufnahme, die uns auf dieser Suche weiterhelfen kann, dankbar.
Tel.Nr.: 06643827464

BIETE: Unterstützung bei EDV-/HANDY-Problemen. Als pensionierter EDV-Leiter biete ich Ihnen Unterstützung bei privaten EDV- bzw. Handy-Problemen und Hilfestellung, wie Internet, Email, Viren, Sicherheitseinstellungen, allgemeine Benutzung/Anwendungen, Einstellungen, div. Erklärungen u. v. m.
Ich spreche **KEIN** EDV-Chinesisch, sondern erkläre alles sehr verständlich.
GRATIS: Erstgespräch (ca. ½ Stunde)
Kontakt: Hr. Leopold Homola,
Tel. 0664/300 64 74, Email: homola@gmx.at
Adresse: Untere Anningerstr. 8,
2531 GAADEN

BIETE: Verkäufe in 2351 Wr. Neudorf, Reisenbauerring 1/3/25
3-Zimmerwohnung 83 m2 mit verbauter Loggia, 6. Stock mit Lift, Ruhelage, schöne Fernsicht
1 Parkplatz, 1 Kellerabteil, SAT-TV
Gute Infrastruktur, kl. Einkaufszentrum, Bus, Badener Bahn, div. Ärzte, Kindergarten
BK € 450,00 inkl. Heizung, VK Preis € 290,000,00
elfi.simonovsky@gmail.com

ÄRZTE-WOCHENENDDIENST für Gaaden, Heiligenkreuz, Alland und Wienerwald

Dr. BARTMANN Angelika	Heiligenkreuz	Tel. (02258) 8200
Dr. MITTERMAYR Andrea	Gaaden	Tel. (02237) 7358
Dr. KLAR & CO	Wienerwald	Tel. 59 141

Mai 2026

17.	Dr. KLAR & CO
24./25.	Dr. KLAR & CO
30./31.	Dr. BARTMANN Angelika

Juni 2026

06./7.	Dr. BARTMANN Angelika
13./14.	Dr. MITTERMAYR Andrea
14./15.	Dr. BARTMANN Angelika

BIETE: 72m²-Gartenwohnung in Gaadner Top-Lage privat zu kaufen.
3 Zimmer, barrierefrei, ruhig, provisionsfrei, keine Makler!
Fotos, Pläne, Kaufpreis und weitere Infos gerne auf Anfrage per E-Mail & SMS. Kontakt: pollyjune@gmx.at & 0699/11753350.